

## WAS VITA AUSZEICHNET

### BINDUNG UND BEZIEHUNG

Bindung und Beziehung von Mensch und Hund sind die Basis unserer Arbeit. Mensch und Hund werden füreinander sensibilisiert. Nur über einen gegenseitigen vertrauensvollen Umgang wird aus beiden ein echtes Team.

### VERANTWORTUNG UND SORGFALT

Der Überzeugung folgend, dass nur zufriedene Hunde langfristig freudig für ihren Menschen arbeiten, werden unsere Assistenzhunde allein über positive Methoden (Lob, Bestärkung, Futter, Zuneigung) ausgebildet und durch Apportierarbeit ausgelastet. Wir lassen unsere VITA-Teams – Mensch und Hund – nie alleine, halten mit ihnen regelmäßig Kontakt und springen in schwierigen Situationen mit Rat und konkreter Hilfe ein.

### GANZHEITLICHES KONZEPT

VITA basiert auf einem ganzheitlichen Konzept, in dem Menschen mit Behinderung und anderen Krankheitsbildern, wie z. B. PTBS (Posttraumatische Belastungsstörung), neue Lebenswege aufgezeigt werden. Ein gesamtgesellschaftlicher Ansatz, der Leben rettet, neues Leben schenkt und einen positiven Lebensweg ebnet – Bei dem der Hund als Assistenzhund im Mittelpunkt steht, der zu einem praktischen Alltagshilfe und zum anderen Therapeut auf vier Pfoten ist, ein Hundeleben lang und darüber hinaus.

### NACHBETREUUNG

wird bei VITA gelebt. Unsere Teams kommen mehrmals im Jahr zur Nachbetreuung in das Kompetenzzentrum nach Hümmerich, um den Ausbildungsstand zu sichern, voneinander zu lernen und um die Teams fortlaufend sozialtherapeutisch und pädagogisch zu begleiten und zu betreuen.

### UNSERE HUNDE

werden sorgfältig ausgewählt und ausgebildet. Wir arbeiten mit Retrievern, deren Apportierfreudigkeit neben ihrem sanften und freundlichen Wesen die ideale Voraussetzung für ihre Aufgabe als Assistenzhund bildet.

## MEDIZIN AUF VIER PFOTEN

Der Assistenzhund kann eine besondere Rolle in der Entwicklung von körperlich behinderten Kindern und Jugendlichen spielen und bewirkt oft >kleine Wunder< – psychisch, physisch, sozial und kognitiv. Die Kinder lernen sich voller Freude um ihren vierpfotigen Freund zu kümmern, entwickeln Verantwortungsgefühl und Selbstvertrauen. Sie machen die tröstliche Erfahrung, dass ihr kuscheliger Partner und Spielkamerad bedingungslos und ohne Vorbehalte für sie da ist. Er ist ein hervorragender Zuhörer, vermittelt Geborgenheit und gibt Halt in schwierigen Situationen. Zudem fördert er die Entwicklung des sozialen Verhaltens und unterstützt die gesellschaftliche Integration seines jungen Menschen.

Foto: TALPA Germany

Herausgeber, Texte VITA e.V. Assistenzhunde | Fotos VITA e.V., TALPA Germany, Michaela Krenn (isle of dogs), Franz Luthe | Gestaltung Sandra Westphal | Stand März 2019



## VITA FÖRDERN

Die Kosten eines ausgebildeten Assistenzhundes kann kaum einer unserer Bewerber alleine aufbringen. VITA erhält jedoch keine öffentlichen Fördermittel und auch die Krankenkassen übernehmen keine Kosten. Helfen Sie, Menschen mit körperlicher Behinderung ihren sehnlichen Wunsch nach einem Assistenzhund zu erfüllen.

### VITA e.V. ASSISTENZHUNDE

#### KONTAKT

Fon + 49 (0) 26 87 . 92 14 10  
Fax + 49 (0) 26 87 . 9 28 91 34  
info@vita-assistenzhunde.de  
www.vita-assistenzhunde.de

#### AUSBILDUNGSZENTRUM

Karlshof 1a  
D-53547 Hümmerich

#### VEREINSSITZ

Im Eichwäldchen 1  
60488 Frankfurt  
Vereinsregister VR 11875  
Amtsgericht Frankfurt am Main

#### SPENDENKONTO

Deutsche Bank  
IBAN DE63 5007 0024 0301 0915 00  
BIC DEUTDE33

Accredited member of



Werden Sie ein Freund und Förderer von VITA. Schenken Sie Freude und ein Stück Unabhängigkeit.

DAUERSPENDER  
WELPENPATENSCHAFT  
EINMALIGE SPENDE  
OFFIZIELLER VITA-SPONSOR

Die VITA-Teams und -Hunde sagen Danke!



## VITA ASSISTENZHUNDE Helfer auf vier Pfoten schenken Unabhängigkeit



MIT IHREM  
VIERPFOTIGEN  
FREUND AN DER  
SEITE, BLÜHEN  
DIE KINDER AUF  
UND STRAHLEN  
VOR FREUDE.

FREUDE UND  
SELBSTBEWUSSTSEIN

## VITA e.V. ASSISTENZHUNDE

VITA ist ein gemeinnütziger Verein, der Kindern und Erwachsenen mit körperlicher Behinderung einen Assistenzhund zur Seite stellt und ihnen so zu mehr Unabhängigkeit und Lebensqualität verhilft. Hinter dem Verein steht vor allem das überaus engagierte, ständig wachsende Team um Tatjana Kreidler. Nach dem Studium und ihrer Diplomarbeit >Hunde als Helfer und Heiler< ging sie nach England und lernte bei Guide Dogs und Dogs for the Disabled. Im Jahr 2000 gründete sie VITA nach dem Vorbild der englischen Organisationen.

### QUALITÄT UND ERFAHRUNG

VITA ist Vollmitglied im Dachverband ADEu (Assistance Dogs Europe) und dessen internationaler Partnerverein ADI (Assistance Dogs International) und wurde als erster Verein auf dem europäischen Festland zur Ausbildung von Assistenzhunden nach internationalen Standards zertifiziert. Pädagogisches und tiermedizinisches Fachwissen, Erfahrung sowie langjährige erfolgreiche Tätigkeit im Bereich der Hundeausbildung – basierend auf der Kreidler-Methode – garantieren unsere gewissenhafte und fundierte Arbeit.



### TATJANA KREIDLER

ist Diplom-Sozialpädagogin und erfahrene Hundeausbilderin. Sie entwickelte die >Kreidler-Methode<, um Mensch und Hund füreinander zu sensibilisieren.



Der Hund an meiner Seite  
Wie VITA-Assistenzhunde helfen  
und Lebensfreude schenken  
von Tatjana Kreidler und Ulrike Eichin  
Kosmos Verlag, 2012

Weiterführende Informationen unter:  
www.vita-assistenzhunde.de

## DER ASSISTENZHUND

### HILFSBEREITER PARTNER UND TREUER FREUND

Ein Assistenzhund kann Türen öffnen – zu mehr Unabhängigkeit, mehr Lebensfreude und gesellschaftlicher Integration. Er nimmt Menschen, die durch eine Körperbehinderung in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt sind, alltägliche Handgriffe ab. Er kann auf Kommando bestimmte Gegenstände aufheben und bringen, Türen öffnen und schließen, Lichtschalter betätigen, Hilfe holen, beim Ausziehen von Kleidung und beim Einkaufen helfen.

Der Assistenzhund ist weit mehr als nur ein Helfer für praktische Aufgaben. Als sozialer Mittler fördert er die Integration von Menschen mit Behinderung in die Gesellschaft. Über den Hund fällt es viel leichter Kontakt aufzunehmen. Rollstuhlfahrern gibt er Sicherheit, während er >Fußgängern< hilft, ihre Hemmschwelle körperlich behinderten Menschen gegenüber zu überwinden und auf sie zuzugehen. Darüber hinaus trägt er zur Steigerung des Selbstbewusstseins bei. Er vermittelt das Gefühl gebraucht zu werden.

Der Mensch stützt sich auf die Hilfe seines Hundes und übernimmt im Gegenzug Verantwortung für seinen Partner. Durch seine praktischen Funktionen und sozialemotionalen Komponenten verhilft der Assistenzhund benachteiligten Menschen zu mehr Unabhängigkeit von Dritten. Damit trägt er bei gleichzeitiger Verringerung der Pflege-, Heil- und Therapiekosten zur Steigerung der Lebensqualität bei.



Foto: Michaela Krenn

### FREUNDLICHKEIT UND LERNBEREITSCHAFT

Unsere Assistenzhunde arbeiten mit Freude für ihre Menschen. Sie sind praktische Helfer und nehmen alltägliche Handgriffe ab.



## VOM WELPEN ZUM ASSISTENZHUND



### SOZIALISIERUNG

in der Patenfamilie

### HAUPTTEIL DER AUSBILDUNG

durch Ausbilder von VITA

### ZUSAMMENFÜHRUNG

im VITA-Ausbildungszentrum

### TEAM-ALLTAG

Mensch und Hund gehen gemeinsam ihren Weg

### DER WEG

Im ersten Lebensjahr werden die Hunde in Patenfamilien an alltägliche Situationen herangeführt. Danach folgt das gezielte Training mit unseren Ausbildern. Sobald das Fundament gelegt ist, wird anhand der Bewerberprofile ein

geeigneter Partner ausgewählt. Nun erlernt der Hund jene speziellen Aufgaben, die auf die individuellen Bedürfnisse seines Menschen abgestimmt sind. In der intensiven Phase der Zusammenführung lernen Menschen und

Hund, die gemeinsamen Aufgaben mit wachsender Eigenverantwortung zu erfüllen und neue Möglichkeiten für sich zu erkunden. Wenn beide aufeinander eingespielt und zu einem Team zusammengewachsen sind,

folgt der Team-Qualifikationstest, der sie zu einem international anerkannten VITA Team macht. Wir betreuen unsere Teams über die Zusammenführung hinaus ein Hundeleben lang.



### GEDULD UND VERTRAUEN

Durch sensible und intensive Arbeit öffnen sich die Menschen in der Therapie durch die Kommunikation über den Hund.



## DER THERAPIEHUND

### SENSIBLER EISBRECHER UND GEDULDIGER ZUHÖRER

Der Therapiehund kann sehr erfolgreich zu therapeutischen Zwecken eingesetzt werden. Beispielsweise kann er Menschen helfen, die nahezu jeden menschlichen Kontakt vermeiden.

Ein Hund reflektiert nicht und urteilt nicht. Er hadert nicht mit den Schwächen seines Gegenübers. Seine Zuneigung ist unvoreingenommen, ehrlich und bedingungslos. Damit erfüllt er die ganz ursprüngliche Sehnsucht nach Nähe, Wärme, Trost, Zärtlichkeit, Bestätigung und Anerkennung.

Durch seine reine Anwesenheit übernimmt der Hund die Funktion des Eisbrechers. Der Mensch gewinnt über den Hund langsam wieder Vertrauen zu seiner Umwelt. Die zwischenmenschliche Kommunikation läuft zunächst über den Hund und sehr behutsam öffnet sich der Mensch schließlich auch wieder anderen Menschen. In den angelsächsischen Ländern hat diese Form der Therapie, insbesondere bei Kindern und älteren Menschen, bereits eine lange Tradition.

